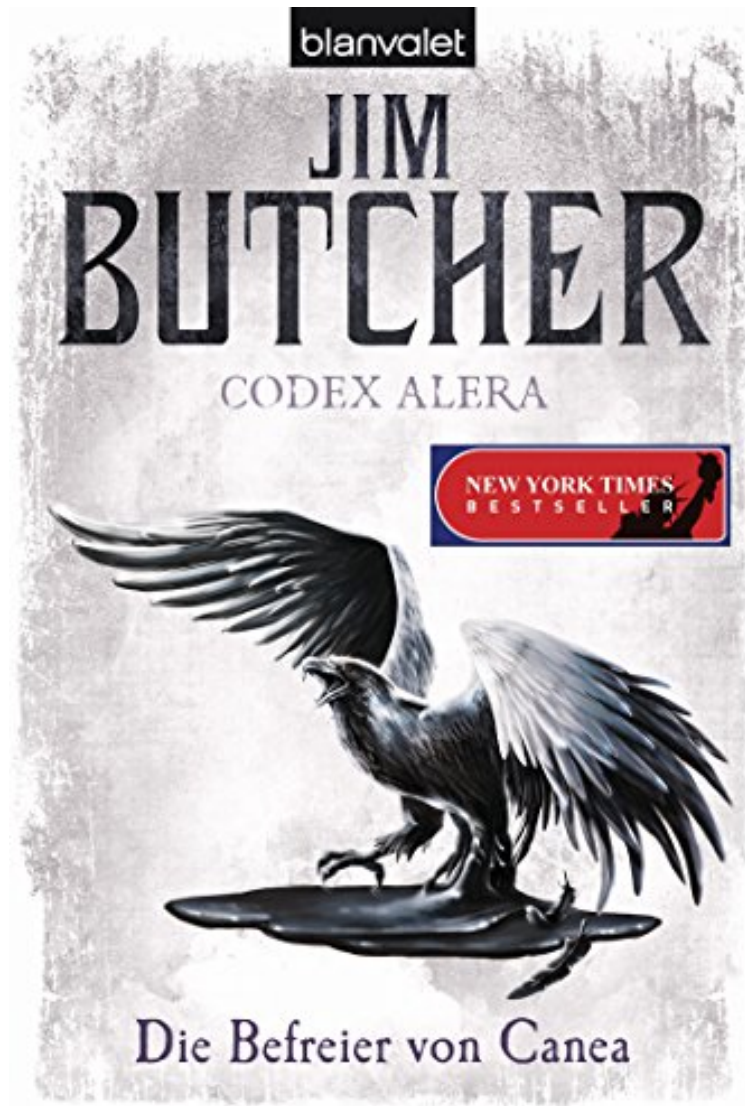


[Library ebook] Codex Alera 5: Die Befreier von Canea

Codex Alera 5: Die Befreier von Canea

Von Jim Butcher

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #24360 in eBooksVerffentlicht am: 2011-07-18Erscheinungsdatum: 2011-07-18File Name: B005CN2SW8 | File size: 63.Mb

Von Jim Butcher : Codex Alera 5: Die Befreier von Canea before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Codex Alera 5: Die Befreier von Canea:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen14 von 14 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Zeichen stehen schlecht fr AleraVon horrorbienneDie Befreier von Canea ist nun schon der fnfte Teil des Codex Alera und wieder erleben wir Neues und Bekanntes: Die Handlung ist im Prinzip vier geteilt. Wir begleiten Tavi auf seiner Reise nach Canea um Varg und Nasaug beim Kampf um ihre Heimat zu untersttzen; Amara und ihr Ehemann Bernard sind wieder im Auftrag des Ersten Frsten unterwegs; Isana muss ein unlsbares Problem lsen und kommt dabei der

Vergangenheit ihres tragisch zu Tode gekommenen Mannes näher und zu guter Letzt erleben wir mit Ehren wie der Erste Frst persönlich sich mit den Vord schlägt. Denn nicht nur in Canea sind die Vord zu einer Bedrohung geworden. Der Gegner ist demnach zwar nicht neu, dafür hat er sich weiterentwickelt. Neu ist jedoch einer der Orte in dem die Handlung spielt: Der Leser erfährt einiges über Canea und seine Einwohner, als Tavi mit Varg, kaum sind sie auf dem Kontinent angekommen, zu Kriegsgefangenen eines anderen Cane-Stammes wird. Aber da der Leser Tavi bereits kennt, ist schnell klar, dass er wieder einmal seinen genialen Kopf einsetzt um aus dieser misslichen Lage das Beste herauszuholen. Das Buch bleibt seiner eigenen Tradition treu: Durch die verschiedenen Handlungsstränge wird der Leser praktisch dazu gezwungen das Buch schnell durchzulesen, um möglichst bald zu wissen, wie es in dem Handlungsstrang weitergeht. Alle samt sind spannend geschrieben und ich konnte das Buch mal wieder nicht aus der Hand legen. Man merkt dem Buch und der ganzen Serie an, dass Butcher viel auf Details legt. Diese sind z. T. sehr miteinander verwoben, Geheimnisse kommen erst nach und nach ans Licht und auch Elemente der Haupthandlung werden immer komplexer. Das ist Fantasy auf hohem Niveau gepaart mit einer guten Prise Humor, Liebe und einem Hauptcharakter mit dem man einfach mitfühlen muss. Die Stimmung ist in diesem Teil wesentlich düsterer als in den Vorgängern. Niemand weiß, wie man Herr über die Vord werden und der Krieg gegen sie gewonnen werden kann. Der Erste Frst ist sehr krank und Tavi auf einem anderen Kontinent immer noch ohne einen manifestierten Elementar. Die Lage ist aussichtslos - wenn nicht gar hoffnungslos. Doch welches von beiden letztlich zutrifft, diese Frage wird leider erst der finale Band beantworten. Und dies ist der einzige Wehrmutstropfen bei diesem Teil: Das Buch hat eigentlich kein wirkliches Höhepunkt-Finale. Was ist schon eine Schlacht am Ende, wenn das ganze Buch davon wimmelt? Dies geht jedoch einher mit dem Eindruck, dass am Ende des Buches nun endlich der richtige Kampf beginnen kann, doch dieser ist nun mal eben das Finale des gesamten Codex und damit auch der abschließende Teil. Somit wirkt das Ende etwas schwammig. Obwohl auch wieder ein kleines Highlight im Epilog passiert, so wie schon in manch anderem Teil. Natürlich ist dieser Teil in sich abgeschlossen - soweit, wie es in einer solchen Serie sein kann - doch diesmal wird zwischen den Bänden nicht soviel Zeit vergehen können. Es bleibt jedoch der Eindruck, dass dieser Teil das Finale lediglich vorbereitet. Da dieses Buch jedoch als Teil einer Serie zu sehen ist und es nun mal der Band vor dem Serienfinale ist, ist dies meiner Meinung nach vollkommen legitim. Fazit: Butcher bleibt sich und der Serie auch im fünften Teil treu: Altbewährtes wird kombiniert mit neuen Elementen. Die Haupthandlung geht weiter und noch mehr Puzzleteile setzen sich zusammen. Die Spannung ist in diesem Band mal wieder konstant hoch. Ich bin nach wie vor begeistert vom Codex Alera und kann die Serie nur jedem weiterempfehlen. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Top Von JRSuper, nie langweilig oder langatmig! Werde sofort den nächsten Teil lesen. Kann das Buch nur empfehlen! Total begeistert! Einfach Klasse!!!! 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Beeindruckend Von javelinX Tavi von Calderon, der sich nun offiziell als Thronerbe Octavius zu erkennen gegeben hat, hat sich mit einer Flotte der Canim zu deren Heimatkontinent aufgemacht. Was als diplomatische Mission unter Verbündeten gedacht war mit dem zusätzlichen Vorteil, Tavi vom Hof zu entfernen, bis sich die Gemüter beruhigt haben, entpuppt sich nun als Bumerang: die Machtverhältnisse bei den Canim und ihre Verteidigungsbasis befinden sich in einem völlig anderen Zustand als erwartet; währenddessen fehlen in Tavis Heimat dringend seine berragenden taktischen Fähigkeiten, weil sich die Vord als immer größere Bedrohung herausstellen, während die Adligen weiter um Macht rangeln, anstatt sich geschlossen hinter Gaius Sextus zu stellen und die drohende Invasion mit vereinten Kräften abzuwehren... Band 5 des Codex Alera beinhaltet wiederum eine Steigerung der Ereignisse. Zwar scheinen im magischen Bereich alle Waffen bereits ausgereizt; zunächst sieht es so aus, als würden Tavis graduell hervortretende magische Fähigkeiten keine wirklichen Vorteile im Vergleich zu seiner Intelligenz und seinem taktischen Geschick bringen. Gleichzeitig erweitert sich aber sein Verantwortungsbereich und politischer Radius dadurch, da er die Canim - seine bisherigen Gegner auf dem Schlachtfeld - nun in ihrem eigenen Territorium aufsucht und hier mehr als jemals zuvor darauf achten muss, um keinen Preis Schwächen zu offenbaren. Jeder diplomatische oder politische Fehltritt könnte sich als fatal erweisen. Andererseits muss Tavi jedoch lernen, da er Entscheidungen nicht alleine fällen kann und nur im Team mit seinen Verbündeten - allen voran Maximus und Crassus - zuerst schwierige Situationen meistern kann. Dies stellt eine charakterliche Weiterentwicklung dar, die ebenso spannend erzählt wird wie die Handlungsstränge um andere etablierte Charaktere. Am besten gefallen hat mir hier die Handlung um Isana, die mehr denn je die stärkste weibliche Figur repräsentiert und Tavi manchmal regelrecht den Rang abzulaufen droht. Angesichts dieser Weiterentwicklungen kann man sich eigentlich nur noch aufs Finale in Folge 6 freuen.

Kurzbeschreibung Die schrecklichen Vord haben die Canim aus ihrer Heimat Canea vertrieben und so die Invasion Aleras durch die Wolfshnlichen erzwungen. Doch Tavi von Calderon, dem frisch ernannten Erben des Throns, gelingt es, die Canim zu einem unsicheren Frieden zu bewegen. Aber das Abkommen hat einen hohen Preis. Er muss ein Menschenheer über das Meer in die Heimat der Canim führen und ihnen gegen die Vord beistehen. Und während Tavi und seine Soldaten einen fernen Krieg kämpfen, erreichen die Vord bereits seine Heimat. **Kurzbeschreibung** Die schrecklichen Vord haben die Canim aus ihrer Heimat Canea vertrieben und so die Invasion Aleras durch die

Wolfshnlichen erzwungen. Doch Tavi von Calderon, dem frisch ernannten Erben des Throns, gelingt es, die Canim zu einem unsicheren Frieden zu bewegen. Aber das Abkommen hat einen hohen Preis. Er muss ein Menschenheer bers Meer in die Heimat der Canim fhren und ihnen gegen die Vord beistehen. Und whrend Tavi und seine Soldaten einen fernen Krieg kmpfen, erreichen die Vord bereits seine Heimat ber den Autor und weitere MitwirkendeNeben dem Schreiben gilt Jim Butchers grte Leidenschaft dem Kampfsport. Der international erfolgreiche Bestsellerautor lebt mit seiner Familie in Missouri, USA.